

B

Börsen

Deutsche Börse: Verkauf von MNI

Die Deutsche Börse AG und Hale Global haben eine Vereinbarung über den Verkauf von Market News International, Inc. (MNI) geschlossen, einem Anbieter von makroökonomischen Hintergrundinformationen und Marktnachrichten für Akteure an den globalen Devisen- und Rentenmärkten. Über Details der Transaktion ist Vertraulichkeit vereinbart worden. Die Deutsche Börse will die Veräußerung als Teil ihrer Strategie verstanden wissen, mit der sich das Unternehmen stärker auf definierte Wachstumsbereiche konzentriert. Das Programm sieht organisatorische Reformen und Veränderungen im Portfolio vor, um die neuen strategischen und finanziellen Zielvorgaben der Gruppe zu erreichen. Im Jahr 2015 trug MNI weniger als 1 Prozent zum Umsatz der Deutschen Börse bei. Der Abschluss der Transaktion wird für das dritte Quartal 2016 erwartet.

Wiener Börse: neuer Internetauftritt

Die Wiener Börse hat ihren Internetauftritt optisch und funktional überarbeitet und präsentiert sich seit Mitte des Jahres unter www.wienerborse.at in neuem Design, mit technologischen Neuerungen und mit einem erweiterten, zielgruppenspezifisch auf- und ausgebauten Informationsangebot. So sind alle Inhalte nun in vollem Umfang auf mobilen Endgeräten wie Smartphones und Tablets abrufbar. Mit dem Relaunch wurden die Index-Website sowie die Schüler-Website komplett in die Hauptseite integriert. Die Suchfunktion (Vorschlagsuche) und die verbesserte Filterung der Inhalte sollen die Navigation auf der Website erleichtern.

Die neue Website bietet einen gegliederten Überblick über das Unternehmen und seine Dienstleistungen im Bereich Listing und Handel, IT-Lösungen, Kursdaten und Indexberechnung. Nutzer finden ein umfangreiches Informations- und Wissensangebot, von aktuellen Statistiken und

Kursen börsennotierter Unternehmen über Kontaktdaten von Handelsteilnehmern bis hin zu Grundlagenwissen über den Kapitalmarkt. Zusätzliche Services sind Weiterbildungsangebote, Rechtsgrundlagen oder aktuelle Veranstaltungstipps. Die meistgenutzten Inhalte sind aktuelle Preis- und Unternehmensinformationen, personalisierte Musterportfolios, News vom Kapitalmarkt sowie der Wissensbereich.

Privatanleger können im personalisierten Bereich „Meine Börse“ ihr Portfolio im Auge behalten, selbst angelegte Watchlisten abfragen, Alarmer einstellen oder sich über das Tool „Wiener Börse Live“ wie professionelle Händler in Echtzeit über die Orderbuchlage informieren lassen.

Quotrix: neuer Market Maker

Die Wertpapierhandelsbank ICF Bank AG, Frankfurt am Main, wird ab 2017 neuer Market Maker in Quotrix, dem elektronischen Handelssystem der Börse Düsseldorf für derzeit rund 7300 Wertpapiere. Bis Jahresende 2016 wird diese Funktion noch von der Lang & Schwarz Tradecenter AG & Co. KG wahrgenommen. Hauptgeschäftsfelder der IFC Bank sind das Market Making, Brokerage Services sowie Capital Markets. Im Bereich Market Making betreut die Bank über 570.000 Instrumente in Aktien, Renten, Fonds, ETPs und verbrieften Derivaten an unterschiedlichen nationalen und internationalen Börsenplätzen.

EXX-Auktionsplattform: Emissionsberechtigungen

Die European Energy Exchange ist nach Abschluss eines europäischen Vergabeverfahrens als europaweite Auktionsplattform für CO₂-Emissionsberechtigungen ausgewählt worden. Hierzu hat die Europäische Kommission mit der EEX und dem Clearinghaus European Commodity Clearing (ECC) einen Vertrag zur Durchführung der

europaweiten Primärmarktauktionen für Emissionsberechtigungen im Auftrag von 25 teilnehmenden Mitgliedsstaaten für bis zu weitere fünf Jahre unterzeichnet.

Die letzte Auktion nach dem aktuellen Vertrag ist für Donnerstag, den 18. August, angesetzt, während der Beginn der Auktionen nach dem neuen Vertrag für Montag, den 5. September, geplant ist. Die im veröffentlichten Auktionskalender vorläufig zwischen dem 22. August und dem 1. September angesetzten Auktionen werden nicht stattfinden. Die entsprechenden Volumina werden über die verbleibenden Auktionstermine 2016 verteilt. Die Gesamtvolumina der im Jahr 2016 zu versteigernden EU-Emissionsberechtigungen (EUA) und EU-Luftverkehrsberechtigungen (EUAA) bleiben unverändert.

Da Polen aktuell bis zur Bestellung einer eigenen Plattform die europaweite Auktionsplattform nutzt, unterliegt die Fortführung der polnischen Auktionen dem Abschluss einer separaten bilateralen Vereinbarung zwischen der EEX und Polen. Die EEX will den Auktionskalender mit den entsprechenden Volumina rechtzeitig vor Beginn der Auktionen veröffentlichen.

Gettex: Einstieg ins Zertifikate-Geschäft

Der Börsenplatz Gettex der bayerischen Börse nimmt den Handel mit Zertifikaten in München auf. Mit der Hypovereinsbank onemarkets und den Onlinebrokern Flatex, DAB Bank und comdirect wird ein Modell angeboten, mit dem die beteiligten Partner die Vorteile des OTC-Handels mit denjenigen einer Börse verbinden wollen. Wie beim OTC-Handel fallen weder Maklercourtage noch Börsengebühren an. Gleichzeitig gelten vergleichsweise lange Handelszeiten von 8:00 bis 22:00 Uhr und es ist zusätzlich bei einigen Brokern ein direkter Handel per Quote-Request möglich. Als echte Börse unterliegt Gettex einem üblichen Regelwerk und hat eine eigene Handelsüberwachung. Mit dem neuen Angebot will der Münchener Markt im Zertifikatemarkt nicht nur zu den Wettbewerbern in Stuttgart und Frankfurt aufschließen, sondern erhofft sich durch die Preisgestaltung eine nachhaltige Veränderung der Marktstruktur.